

* Ähnliche Fanggeräte werden auf den Verpackungen unterschiedlich benannt als ...

- * Angelleinen – Handleinen – Schleppangeln
- * Kiemennetze – Treibnetze – Stellnetze
- * Langleinen – Grundlangleinen – Langleinen (treibend)
- * Ringwaden – Umschließungsnetze
- * Schleppnetze – Baumkurren – Grundsleppnetze

wwf.de/fischereimethoden



Ein den Meeresboden zerstörendes Grundscherbrettnetz

Geplünderte Meere

Einst galt das Leben in den Meeren als unerschöpflich. Ein Irrtum! Tatsächlich hat die industriell betriebene Fischerei die Meeresressourcen übernutzt: 57 % sind bereits voll ausgeschöpft und 35 % sind überfischt (FAO 2022).



Zu den Opfern zählen auch Wale, Delfine und Meeresschildkröten. Sie verfangen sich in den Netzen oder Langleinen und verenden qualvoll. Eine nachhaltige Fischerei ist zwingend nötig!

Unsere Vision: Eine nachhaltige Fischerei

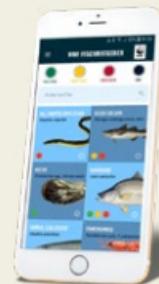
- überfischt nicht die Bestände,
- hat minimale negative Auswirkungen auf die marinen Lebensgemeinschaften,
- behindert nicht die Erholung bedrohter Arten,
- beeinträchtigt nicht die Ernährungssicherheit in den Entwicklungsländern,
- ist nicht verstrickt in Menschenrechtsverletzungen,
- ist legal und rückverfolgbar.



Der Einkaufsratgeber im Internet und als App

Sie vermissen im vorliegenden Ratgeber einen bestimmten Fisch? Auf fischratgeber.wwf.de finden Sie weitere Fischarten sowie Hinweise zu Fangmethoden und wertvolle Tipps für Ihren Fischkauf.

Auch erhältlich als kostenlose App:
wwf.de/fischratgeber-app



Unterstützen Sie die Arbeit des WWF

IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22



Diesen Code mit Ihrem Handy scannen und direkt spenden.

© 09/2023 · Hrsg.: WWF Deutschland · Reinhardtstraße 18 · 10117 Berlin
Telefon 030 311777-700 · info@wwf.de · wwf.de · Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier. Bildnachweise: © Cover: shutterstock; Scandinavian Fishing Yearbook/WWF; Brian J. Skerry/National Geographic Stock/WWF; naturepl.com/Sergio Hanquet/WWF; Kelsey Hartman/WWF Greater Mekong



2024-2025

EINKAUFSRATGEBER

Fische und
Meeresfrüchte

Genießen Sie Fisch und Meeresfrüchte als Delikatesse!

Jede Aquakultur und Fischerei hat Auswirkungen auf die Umwelt. Eine pflanzliche Ernährung hat den besten Ökologischen Fußabdruck. Wählen Sie bevorzugt Fischprodukte, die der vorliegende Fischatgeber grün bewertet, und vermeiden Sie die hier rot dargestellten Produkte. In der EU dürfen Frisch-, Tiefkühl- und Räucherfisch nur zum Verkauf angeboten werden, wenn sie mit Angaben zur Art, zur Produktionsmethode sowie zum Fanggebiet versehen sind.

gute Wahl

zweite Wahl

lieber nicht

Zusätzliche Informationen zu Umweltsiegeln, Kriterien und Methoden, die der Bewertung dieses Ratgebers zugrunde liegen, finden Sie auf fischatgeber.wwf.de/kaufempfehlungen.

Für Aal, Hai (auch Schillerlocke), Rochen und Granatbarsch gilt immer: vermeiden!

Alaska-Seelachs

FAO 67 NO-Pazifik

FAO 61 NW-Pazifik

Dorsch/Kabeljau

FAO 27: Barentssee, Norwegische See, Spitzbergen und Bäreninsel – Langleinen und Kiemennetze*, Island, FAO 61, 67: Beringsee

FAO 21, 27 inkl. Nord- und Ostsee (Ausnahmen siehe oben), FAO 61: NW-Pazifik

Forelle (Regenbogen-)

Bio, Kreislaufanlagen

EU

Nicht-EU

EU = Europäische Union, = Aquakultur, = Wildfang
S/N/W/O: Süd, Nord, West, Ost

* siehe Rückseite

** weitere Infos: fischatgeber.wwf.de/species/mytilus-spp



Garnele

Kaltwassergarnele (*Pandalus*)

FAO 27: Island, Barentssee, Norwegische See, Spitzbergen, Bäreninsel

FAO 21: NW-Atlantik

Rotgarnele

FAO 41: SW-Atlantik

Warmwassergarnele (*Tiger*)

Bio, Kreislaufanlagen

Asien und Südamerika , weltweit

Hering

FAO 27: Nordsee, Irische See (ICES 7a Nord), Golf von Riga (ICES 28.1)

FAO 27: Barentssee, Norwegen, Island, Ostgrönland

FAO 27: westliche/zentrale Ostsee

Karpfen

EU

Lachs

FAO 67: Alaska

FAO 27: EU und Norwegen , westl. Ostsee, FAO 61: Russland, FAO 67: Kanada

Chile



Miesmuschel

Leinenkulturen

Bodenkulturen** ,

Bodenkulturen** ,

Makrele

FAO 27: NO-Atlantik – Handleinen und Angelleinen*, FAO 34: O-Atlantik

FAO 27: NO-Atlantik – Pelag. Schleppnetze, Ringwaden, Kiemennetze*

Rotbarsch

FAO 27: Island – Langleinen*

FAO 27: NO-Atlantik

Seelachs/Köhler

FAO 27: Norwegische See, Barentssee, Island – Ringwaden, Kiemennetze*

FAO 27: Island – Schleppnetze*

FAO 27: NO-Atlantik – Grundsleppnetze*

Scholle

FAO 27: Ost-/Nordsee

FAO 27: NO-Atlantik (außer Ost-/Nordsee)



Thunfisch

Bonito (Skipjack)

weltweit

Ausnahmen:

FAO 61, 71, 77, 81: W-Pazifik, FAO 21, 27, 31, 34, 41, 47: Atlantik – Angelleinen*

FAO 77, 81, 87: O-Pazifik – Ringwaden*, FAO 61, 71, 77, 81: W-Pazifik – Ringwaden*, FAO 51, 57: Ind. Ozean – Angelleinen*

Gelbflossenthun

weltweit

Ausnahmen:

FAO 61, 71, 77, 81: W-Pazifik – Angelleinen*

FAO 21, 27, 31, 34, 41, 47: Atlantik – Angelleinen*

Weißer Thun

weltweit

Ausnahmen:

FAO 61, 67, 71, 77, 81, 87: Pazifik – Schleppangeln*, FAO 21, 27, 31, 34: N-Atlantik – Angelleinen, Schleppangeln*

FAO 61, 67, 71, 77: N-Pazifik – Angelleinen*, FAO 51, 57: Ind. Ozean – Angelleinen*

